

Bemerkungen zu den Hitzewellen 2015 in Mitteleuropa

geschrieben von Hans-dieter Schmidt | 9. August 2015

von Dipl.-Met. Hans-Dieter Schmidt

Waldbrände in Kalifornien – eine Hitzewelle nach der anderen bei uns – und die Alarmisten jubeln: Endlich treten die von ihnen vorhergesagten Katastrophen ein! (Was für mich aber nur ein Zeichen ihrer verqueren Denkwelt und ihrer zunehmenden Verzweiflung ist, weil eben fast nichts so läuft, wie sie es gerne hätten).

Prof. S. Fred Singer über das „Peer Review“

geschrieben von S. Fred Singer | 9. August 2015

von S. Fred Singer

Um die Begutachtung [Peer Review] wissenschaftlicher Studien wird viel Wirbel gemacht. Vielfach wird Begutachtung als der „goldene Standard“ hoch gehalten, der die Qualität wissenschaftlicher Veröffentlichungen sicherstellen soll. Die Leute fragen oft, ob manche Arbeiten „die Begutachtung durchlaufen haben“ und sind dann bereit, deren Wahrheiten zu akzeptieren, falls dem so ist. Ich wünschte nur, das wäre so!

Was tötete die Mammuts – Hitzeschläge oder Erfrierungen?

geschrieben von Klaus L. E. Kaiser | 9. August 2015

Dr. Klaus L.E. Kaiser

Eine neue Studie zum Thema Wollmammuts hat ihr Verschwinden vor etwa 10.000 Jahren einem – wie kann es anders sein – „Klimawandel“ zugeordnet. Die progressiven Medien haben natürlich sofort zugeschnappt. So lautete beispielsweise eine Schlagzeile bei www.news.com.au [übersetzt] „Aussterbe-Vorgänge verbunden mit vormenschlicher globaler Erwärmung“. In der Reportage heißt es dann: „Leitautor Prof. Alan Cooper von der University of Adelaide kam zu dem Ergebnis, dass „Aussterbe-

Ereignisse in der gesamten Nordhemisphäre zeitlich gestaffelt sind' und zusammenfielen mit kurzen, rapiden Erwärmungsperioden“ – usw.

HadCRUT4 tritt den Manipulateuren der terrestrischen Temperatur bei

geschrieben von Christopher Monckton Of Brenchley | 9. August 2015

Christopher Monckton of Brenchley

Auf dem sorgfältig geplanten Weg zur „Klima“-Konferenz in Paris, deren wahres Ziel es ist, eine nicht gewählte und allmächtige globale „Regierungsagentur“* zu bilden, haben sich die drei längsten Temperaturreihen – HadCRUT4, GISS und NCDC – allesamt entschlossen, jegliche Vorsicht in den Wind zu schreiben. (*Sie nennen es nicht mehr dreist eine „Regierung“, wie sie es noch im gescheiterten Entwurf von Kopenhagen 2009 gemacht haben, aber man kann sich vorstellen, was sie denken).

Nicht-Fossile Treibstoffe

geschrieben von Matt Ridley | 9. August 2015

von Matt Ridley

Ist abiogenes Methan im Erdmantel aus Kohlenstoff gemacht?
Einleitung durch den Übersetzer: Im Beitrag „9 Fragen zur Energiewende“ behandelt Herr Prof. Lüdecke auch die (Un-)Endlichkeit von Ressourcen (9. Frage), Eine Diskussion über die unterschiedlichen Ansichten, wie sich Erdöl, Erdgas u.ä. gebildet haben könnten, würde den Rahmen seines Beitrags sprengen.

Zu diesem Thema habe ich einen schon etwas älteren Beitrag für unsere Leser gefunden. Matt Ridley berichtet über die Ansicht, dass Erdgas aus dem Erdmantel „geboren“ wird.